



Was ist Unterstützte Kommunikation?

Sprachausgabegeräte können einen entscheidenden Beitrag zur Kommunikationsentwicklung leisten.

Das Ziel von Unterstützter Kommunikation ist es, **Menschen aller Altersgruppen** (Kinder und Erwachsene), die sich nicht oder nur sehr schwer verständlich äußern können, bessere Verständigungsmöglichkeiten zu eröffnen.

Unterstützte Kommunikation erfordert keine besonderen Voraussetzungen und ergänzt **die individuell vorhandenen Ausdrucksfähigkeiten der Person.** Neben Gesten, Gebärden, Symbolkarten, Kommunikationsbüchern usw. kommen dabei auch verschiedenartige Hilfen mit Sprachausgabe zum Einsatz.

Das entscheidende Merkmal von Sprachausgabegeräten liegt auf der Hand: Sie geben der Person eine Stimme und **erweitern dadurch ihren Handlungsradius** und den Kreis der potenziellen Gesprächspartner. Denn gesprochene Sprache ist auch über eine räumliche Distanz von mehreren Metern zu verstehen und setzt beim Kommunikationspartner keine besonderen Kenntnisse voraus. Der Partner muss also weder Gebärden kennen, noch Symbole interpretieren oder Text lesen können. Ein Sprachausgabegerät ist also auch eine Hilfe für den Gesprächspartner.

Komplexe Kommunikationshilfen von PRD



Robust, vielseitig und innovativ!

Die Gruppe der komplexen Kommunikationshilfen deckt ein weites Spektrum in der Unterstützten Kommunikation ab.